



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

Universitätsverwaltung

Psychologische*r Berater*in als Projektkraft

Abt. 21 | Servicezentrum Inklusion (SZI)

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Im Rahmen des Landesprogramms „Inklusive Hochschule“ beteiligt sich das Servicezentrum Inklusion (SZI) an der uni-internen Umsetzung mit diversen Maßnahmen. Ziel ist u.a. die Konzeption eines nachhaltig ausgerichteten Angebotsportfolios im Bereich der psychologischen Beratung, u.a. in Form von Beratungs-, Unterstützungs- und Informationsangeboten für Studierende und Studieninteressierte, aber auch für Lehrende u.a. sekundäre Zielgruppen, sowie der Aufbau und die Etablierung entsprechender Netzwerkstrukturen mit kooperierenden Einrichtungen uni-intern und extern.

IHRE AUFGABEN

- » Beratung Studierender und Studieninteressierter zu einem Studium mit psychischen Erkrankungen oder Belastungen
- » Abklärung der Belastungssituation und Erarbeitung individueller Lösungen zur Bewältigung und Gestaltung des Studiums
- » Beratung Studierender und Lehrender zu individuellen Nachteilsausgleichen
- » Etablierung von Gruppenangeboten
- » Pflege und Ausbau des Netzwerks aus inner- und außeruniversitären Einrichtungen

IHR PROFIL

- » abgeschlossenes wissenschaftliches Psychologie-Studium (Diplom oder Master)
- » herausgehobene Kenntnisse über die verschiedenen psychischen Beeinträchtigungen und deren Auswirkungen auf das Studium
- » Erfahrung in der Interaktion mit Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen
- » ausgeprägte Kommunikationsstärke, hohe Sozialkompetenz sowie ein hohes Maß an Engagement und Eigeninitiative
- » Erfahrung in der Netzwerkarbeit
- » eine Approbation als psychologische*r Psychotherapeut*in ist erwünscht, eine weiterführende Beratungsqualifikation aber mindestens erforderlich

WIR BIETEN IHNEN

- » verantwortungsvolle und herausfordernde Aufgaben
- » ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » flexible Arbeitszeitmodelle
- » umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist ab 01.01.2026 in Teilzeit (19,92 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist bis 31.12.2026 befristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe I3 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>.

Die Kennziffer ist TUV2510-15. Die Bewerbungsfrist endet am 14.11.2025.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Frieder Schumann (f.schumann@verw.uni-koeln.de; +49 221 470-7716) und schauen Sie in unsere [FAQs](#).



HR EXCELLENCE IN RESEARCH